

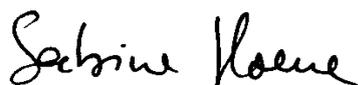
Vorwort

Das Musical *Zirkus Makkaroni* von Michael Stamp und Anke Rosbach ist ein lebendiges Theaterstück mit sehr schönen und in der Schule gut umsetzbaren Liedern und Instrumentalstücken. Es eignet sich sowohl für den AG-Bereich als auch für die Arbeit im Klassenunterricht und kann gut in der Grundschule und in der Orientierungsstufe eingesetzt werden. Dieses Heft ist eine schöne Ergänzung zur IQSH Reihe *Umgang mit Heterogenität im Musikunterricht*, denn das Stück bietet ausgesprochen viele Möglichkeiten, in heterogenen Gruppen die verschiedensten Fähigkeiten und Interessen der Lernenden zu fördern: Die Rollen für die Schauspielerinnen und Schauspieler zeichnen unterschiedliche Charaktere, die gute Identifikations- und Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche bieten. Außerdem werden Musikerinnen und Musiker, Sängerinnen und Sänger und auch Mitwirkende für Artistik und Jonglage gebraucht. Denkbar ist darum auch ein fächerübergreifendes Arbeiten mit dem Fachbereich Sport. Auch in den Bereichen Regieassistent, Bühnenbild und Bühnentechnik können Schülerinnen und Schüler mit der nötigen Unterstützung der Lehrkräfte arbeiten.

Das Musical *Zirkus Makkaroni* wurde im Juni 2011 von etwa 120 Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Rantzau-Schule in Bad Segeberg sowie von ihren Lehrkräften mehrfach aufgeführt. Für das Bühnenbild und die Kulissenbau-AG war Claudia Breitenbach verantwortlich. Ihre Tochter Lea gestaltete das Titelbild. Um die Tänze und die Jonglage kümmerte sich Moni Gebel. Christine Ketelsen studierte die Instrumentalstücke mit der Instrumental-AG ein, Jutta Gade führt Regie über die Theater-AG. Moritz König gestaltete die Piktogramme. Anke Rosbach schrieb die Musik, spielte Klavier und übte die Chorstücke ein. Michael Stamp, Journalist und Vater eines Sängers, hatte die Idee und schrieb die Dialoge. Ihnen allen vielen Dank für die gelungene Teamarbeit!

Das Material enthält neben der gedruckten Gesamtausgabe eine CD mit dem Textheft, den Liedern, den Instrumentalsätzen und den Klavierbegleitungen. Die Dateien können ausgedruckt und für die einzelnen Gruppen passend zusammengestellt werden.

Viel Freude bei der Einstudierung und einen großen Erfolg bei der Aufführung wünscht



Sabine Hoene
Landesfachberaterin Musik